



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet GP1 „Gesundheitsberichterstattung, Epidemiologie, Sozialmedizin“ sucht in **Oberschleißheim** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Wissenschaftliche/-n Mitarbeiter/-in (m/w/d) in der Gesundheitsberichterstattung (GBE) in Teilzeit (90 %) Kennziffer 2695

Die Stelle ist im Sachbereich GP 1.2 – Gesundheitsberichterstattung angesiedelt. Dieser ist Teil des Sachgebiets GP1, das neben der Gesundheitsberichterstattung die Themengebiete Neugeborenen-Screening, Schuleingangsuntersuchungen und Impfen umfasst. Im Sachgebiet sind darüber hinaus die Geschäftsstellen der Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (LAGI) sowie der Nationalen Lenkungsgruppe Impfen (NaLI) angesiedelt. Die Gesundheitsberichterstattung bereitet Gesundheitsdaten systematisch auf und schafft damit eine wesentliche Grundlage für gesundheitspolitische Planungen und Entscheidungen.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- **Gesundheitsberichterstattung**
 - Mitarbeit bei der Erstellung von Gesundheitsberichten, insbesondere in den Bereichen Sozialpsychiatrie, psychische Gesundheit und psychosoziale Versorgung
 - Konzeptionelle Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Gesundheitsberichterstattung
 - Zuarbeit bei der Bearbeitung gesundheitspolitischer Anfragen
- **Datenaufbereitung, Analyse und Digitalisierung**
 - Aufbereitung, Plausibilitätsprüfung und Auswertung von komplexen Routine- und Sekundärdaten (z. B. amtliche Statistik, Todesursachen- und Krankenhausdiagnosestatistik sowie Abrechnungs- und Meldedaten)
 - Durchführung eigenständiger qualitativer und quantitativer Erhebungen

- Erstellung von Skripten zur Automatisierung und Standardisierung von Datenflüssen und Auswertungsroutinen mit der Statistiksoftware R
- Kooperation, Gremienarbeit und Kommunikation
 - Zusammenarbeit mit Gesundheitsämtern
 - Unterstützung der kommunalen Gesundheitsberichterstattung
 - Mitwirkung an Fortbildungsangeboten für Beschäftigte des ÖGD
 - Vorträge auf Fachtagungen sowie Erstellung von (internationalen) Publikationen

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Sehr gut abgeschlossenes gesundheitswissenschaftliches Hochschulstudium (Master / Diplom [Univ.]) in den Bereichen Public Health, Psychologie oder eine vergleichbare Qualifikation mit ausgeprägtem empirischen Schwerpunkt
- Kenntnisse in der Gesundheitsberichterstattung
- Kenntnisse der Strukturen des deutschen Gesundheitswesens, insbesondere des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD)
- Kenntnisse der psychiatrischen und psychosozialen Versorgungslandschaft in Bayern
- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung qualitativ-quantitativer Erhebungen
- Umfangreiche Erfahrungen in der Auswertung und Dissemination qualitativer Daten
- Sichere Anwendung deskriptiver und epidemiologischer Auswertungsverfahren
- Sehr gute Kenntnisse in R und MAXQDA (oder vergleichbarer Statistik- bzw. Codiersoftware)
- Kenntnisse in Datenaufbereitung und Datenqualitätssicherung und der Erstellung interaktiver Anwendungen (z. B. Shiny und Dashboards) von Vorteil
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Freude an der Arbeit im Team
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Strukturierte, eigenständige Arbeitsweise
- Umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches
Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie
und Beruf



30 Tage Urlaub plus
Heiligabend und Silvester
arbeitsfrei



Betriebliche Alters-
vorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame
Leistungen



Fort- und Weiterbildungs-
akademie Inhouse



Sicherer Arbeitsplatz



Ideenmanagement



Mitarbeiter-
vergünstigungen



Mitarbeiter-
veranstaltungen
(Sommerfest, Betriebs-
ausflug etc.)



Kostenfreie Park-
möglichkeit



Mobiles Arbeiten

BESCHÄFTIGungsverhältnis / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zum 31.12.2027 befristeten tarifrechtlichen Arbeits-

verhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 13.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **16.11.2026** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSON

Für Fragen steht Ihnen Frau Dr. Arnold, Tel. 09131 6808-5020, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Eine Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten an den Vorstellungsgesprächen erfolgt nur auf Antrag der sich bewerbenden Person (Art. 17 Abs. 3 BayGIG). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG). Auch die Inklusion von (schwer)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.



**Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**
Z2 – Personalwesen
Eggenreuther Weg 43 | 91058 Erlangen
www.lgl.bayern.de

